

18.Oktober 2006

Die Gran Canaria Mountainbike-Weltmeisterschaft 2007 steht hinter den zwei Begriffen *Sport* und *Tourismus*, die vom Gemeinderat gefördert werden.

Die Insel will ein gewöhnlicher Bestimmungsort für die Elitesportler sein.

Zwei Wochen nach der offiziellen Vorstellung des ersten Spiels der UCI Mountainbike Marathon Weltmeisterschaft (auf Gran Canaria am 17.und 18. März) zeigt sich der Inselrat, durch seinen zweiten Vizepräsident und Tourismus und Transport Minister (Juan José Cardona) und seinen Sportminister (José Miguel Álamo), vertrauensselig und zufrieden. Cardona hat begründet, dass „wir sind seit mehr als einem halben Jahr mit diesem Projekt beschäftigt, weil Gran Canaria und seine Radsportfans ein Spiel wie dieses verdient hätte. Er behauptet, dass diese Art von „Offene Türen“-Meisterschaften ein gutes Schaufenster für die Insel im Ausland bedeutet.

Seit der Ernennung Gran Canarias als Ort dieser UCI Mountainbike Marathon Weltmeisterschaft strebt er danach, die Insel jenseits der Meere zu fördern. Dafür werden der Inselrat und die Förderfirmen der Meisterschaft (DG Eventos und Last Lap) das Spiel mit allen verfügbaren Mitteln unterstützen, mit der unschätzbaren Zusammenarbeit der UCI, die ihre organisatorische Struktur anbieten wird.

Eines von den Mitteln ist die Medien-Verbreitung dieser Meisterschaft. Für diese Verbreitung hat man eine informative Kampagne gestartet. Diese Kampagne beginnt in den touristischen Zentren der ganzen Insel mit einer ausgezeichneten Darstellung dieses Wettbewerbes und fährt mit der Medien-Verbreitung des Spiels auch im Ausland fort. Ein deutliches Beispiel dieser Welt-Berufung ist wahrnehmbar in der offiziellen Website der Meisterschaft: www.MTBWORLDUCUPGRANCANARIA.com. Diese Website ist auf Spanish, Englisch und Deutsch übersetzt.

Der Gemeinderat ist an anderer Art von Bevölkerung interessiert: an einer Bevölkerung, die hierher kommt, um Sport zu treiben dank dem Inselklima und der perfekten Orographie. Diese Eigenschaften lassen es zu, alle Mountainbikearten zu geniessen. José Miguel Álamo sagte, dass „diese Meisterschaft eine Chance sein wird, um die Naturenklaven der Insel zu entdecken“.

Fernando Portugal, der Vertreter der Firma Last Lap, denkt, dass das Klima Gran Canarias ein entscheidener Faktor für die Wahl der Insel als Ort dieser Meisterschaft ist. Die UCI wollte das Spiel einen Monat früher machen, weil sie eine Konfrontation mit anderen Prestigewettbewerber (Die Dolomite, Italienische Alpen) vermeiden wollte.

Eines von den grossen Rätseln dieses ersten Spiels der Weltmeisterschaft ist die Rundfahrt, die die Marathon-100 Kilometer beinhalten wird.Sie spielen mit dem Gedanken, das Rennen in San Bartolomé de Tirajana stattfinden zu lassen.Die UCI ist entschlossen, weil sie die Rundfahrt und die Anforderungen des Spiels beaufsichtigen muss.Sie wollen eine 50 Stands-Mountainbikemesse am 16. März im Parkt, der in der Nähe des Rathauses San Bartolomé de Tirajanas ist, machen .(Noch nicht offiziell und ausschlaggebend).

Daniel González, der Direktor der Firma DG Eventos, hofft „auf die Teilnahme von circa 250 Radfahrer“. Das ist möglich dank den wirtschaftlichen Hilfen der

Organization des Spiels. „Diese Situation ist eine Wohltat für das Spiel, da sie einige Investitionen zugunsten von grösseren Shows übernehmen kann. Man kann, zum Beispiel, die besten Teams für ihre Teilnahme in dieser Weltmeisterschaft finanziell unterstützen“.